



EINSCHULUNGSKURIER



Informationen zum Schulanfang 2026

Liebe Sorgeberechtigte,

es ist uns wichtig, dass Ihr Kind Freude am Lernen hat, sich bei uns wohlfühlt und es uns nach vier Jahren mit viel positivem Selbstvertrauen und einer guten inhaltlichen Basis für die weitere Schulzeit verlässt.



Außerschulische Lernorte und Aktivitäten:

Unser Schulgelände bietet viel Platz für unterschiedlichste Aktivitäten wie z.B. den Schulgarten, das Schulfest oder den Sponsorenlauf. Mit der Linie 24 sind wir allerdings auch gut angebunden an andere Aktivitäten. Wir besuchen regelmäßig die verschiedenen Theater, die Bremer Philharmoniker, Museen oder das Kino. Ausflüge zu fachkundlichen Themen wie der Besuch eines Biobauernhofes, der Kinderwildnis des BUND oder den Bürgerpark ergänzen das vielfältige Angebot. Das alljährliche Sportfest darf nicht fehlen und auch Projektstage sorgen für eine besondere Atmosphäre. Einmal in den vier Jahren wird Ihr Kind auf Klassenfahrt sein. Diese Fahrten leisten einen großen Beitrag zum sozialen Lernen und stärken das Gemeinschaftsgefühl der Klasse.

Zusammenarbeit mit Sorgeberechtigten:

Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen ist uns wichtig. Durch die Teilnahme an Elternabenden und bei Elternsprechtagen kann ein guter Austausch zwischen Ihnen und uns stattfinden. Zudem erfahren Sie so viel über den neuen Alltag Ihres Kindes. Wichtig ist uns, dass auch Sie aktiv am Schulleben teilnehmen und Ausflüge begleiten oder Schulfeste aktiv mitgestalten.

Als Elternsprecher der Klasse haben Sie im Elternbeirat die Möglichkeit, aktiv in Planung und Gestaltung des Schulalltags einzuwirken. Außerdem gibt es an unserer Schule seit über zwanzig Jahren den Schulverein. Auch hier ist Elternarbeit möglich und erwünscht.

Der Elternbeirat und auch der Schulverein stellen sich in diesem Heft vor.

Beide sind für die Gestaltung des Schullebens sehr wichtig und immer offen für neue Ideen. Wir freuen uns auf Sie!

Wir sind noch eine „Verlässliche Grundschule“ von 8 bis 13 Uhr:

Zum Sommer 2026 wird unsere Schule noch nicht Ganztagschule. Wir sind mit der Behörde in Planung für den Sommer 2027, um ein Ganztagsangebot hier in der Schule zu ermöglichen. Aktuell gibt es nach 13 Uhr weiterhin eine Betreuung im Hort, die von den Sorgeberechtigten selbst zu organisieren ist. Uns ist klar, dass dies für die Eltern nicht zufriedenstellend ist.

In diesem Sinne heiße ich Ihr Kind und Sie an unserer Schule „Herzlich willkommen“.

Ihre Schulleitung
Simone Lammers

Inhaltsverzeichnis

Schulfest, Kennenlern-Nachmittag und Schulrallye & Elternabend	Seite 4
Checkliste für den Schulstart	Seite 5
Einschulung & Mein erster Schultag	Seite 6
Wer macht was an unserer Schule – Schulsozialarbeit & Elternbeirat	Seite 7
Wen kontaktiere ich in unserer Schule wann und wie, bei welchem Thema?	Seite 8
Unser Profil – Sport & Bewegung	Seite 9
Unser Schulverein	Seite 10
Frühstückszeit	Seite 11
Pausen- und Ferienregelung	Seite 12
Schulregeln	Seite 13
Organisatorische	Seite 14
Unsere Geschichte – Grundschule Rablinghausen	Seite 15
Hilfsangebote, Erziehungsberatung, Familienhilfe	Seite 16

Hier geht's zum Einschulungskurier in anderen Sprachen!



Schulfest 2026

am Freitag, 29.05.2026
um 15:00 – 17:00 Uhr

In diesem Jahr findet wieder ein Schulfest statt. Daher laden wir alle zukünftigen Erstklässler mit ihren Eltern ein. Die Kinder können an dem Nachmittag das Schulgelände kennenlernen und spielen. Bei Kaffee, Wasser und Kuchen in der Cafeteria dürfen sich alle stärken.

Kennenlern-Nachmittag und Schulrallye

am Mittwoch, 10.06.2026
um 15:00 – 16:00 Uhr

Wir laden alle zukünftigen Erstklässler mit Ihren Eltern zum Entdecken unserer Schule ein. Die Kinder können an dem Nachmittag das Schulgebäude erforschen. Bei Kaffee, Wasser und Keksen haben Sie die Gelegenheit mit den anderen Eltern zu schnacken, ebenfalls auf Entdeckungstour zu gehen und die neue Klassenlehrkraft Ihres Kindes kennenzulernen. Sie erfahren an diesem Nachmittag, in welcher Klasse Ihr Kind das Schulleben startet.

Elternabend

Der erste Elternabend findet

am Montag, den 23. Juni 2026, um 19:00 Uhr
in der Markthalle der Schule Rablinghausen statt.

Der Tag der Einschulung rückt näher. Wir freuen uns darauf und möchten alles dafür tun, damit Ihr Kind einen fröhlichen Schulanfang hat. Am Elternabend erfahren Sie noch einmal alles Wichtige für einen guten Start ins Schulleben. Und Sie können die noch offenen Fragen stellen.

Checkliste für den Schulstart



Schultasche



Turnbeutel mit Sportkleidung und Turnschuhen für die Halle (helle Sohle)



Federmappe



2 dicke Dreikantbleistifte, Radiergummi, Dosenanspitzer



Bunt- und Wachsmalstifte



Schere und Klebestift



Tuschkasten (für den **PELIKAN Deckfarbenkasten 12K** mit grauen Farbschälchen haben wir Ersatzfarben)



Schnellhefter in den Farben rot, blau, grün und gelb (mit Namen!!)



1 breiten DIN A4 Ordner weiß



1 DIN A3 Sammelmappe



Hausschuhe

Wichtiger Hinweis: Wir arbeiten an unserer Schule ausschließlich mit Bleistiften, Bunt- und Wachsstiften und später mit dem Füller. Für den Anfang sind dicke Buntstifte (mindestens 6 Stück), auch "DICKIES" genannt, notwendig. Filzstifte bitte gleich aus der Federmappe herausnehmen, Tintenkiller sind verboten.

Bitte versehen Sie alle Dinge Ihres Kindes mit Namen!

Einschulung 2026

Samstag, den 16.08.2026

09:00 Uhr Einschulungsgottesdienst in der Rablinghauser Kirche

ab 10:30 Uhr Start der Einschulung

In diesem Jahr wollen wir die drei Klassen einzeln einschulen. Es wird für jede Klasse eine Einschulungsfeier mit Eltern geben und eine erste Unterrichtsstunde.

Genauere Informationen erfolgen auf dem Elternabend am 23. Juni 2026.
Die Eltern sind zu **Kaffee und Kuchen** auf dem Schulhof eingeladen.

ca. 12.30 Uhr Ende der Einschulung

Mein erster Schultag

Hallo, ich heiße Anja.

Heute ist endlich der große Tag, auf den ich mich schon lange gefreut habe.

Für meine Einschulung habe ich eine Meerjungfrauen-Schultüte bekommen.
Die war echt schwer!

In der Markthalle der Schule haben die 4.Klässler ein lustiges Theaterstück aufgeführt.
Es ging um Piraten!

Ich komme in die Klasse 1b zu Frau Blanck. Unser Klassentier ist eine Möwe und heißt Manni.

Zu Hause durfte ich endlich die Schultüte auspacken. Da waren ganz tolle Sachen drin.

Ich freue mich auf die Schule und wünsche Euch allen eine tolle Einschulung und einen schönen ersten Schultag.

Eure Anja



Wer macht was an unserer Schule

Schulsozialarbeit

Schulsozialarbeit ist ein Unterstützungsangebot der Bildungsbehörde für Schüler*innen, Eltern und Lehrer*innen. Ein pädagogisch ausgebildeter Mitarbeiter steht bei Fragen, Sorgen oder Schwierigkeiten im schulischen sowie persönlichen Bereich beratend zur Seite.

Die Schüler*innen werden z.B. im Umgang mit Konflikten, bei Problemen mit Freunden, in der Schule oder zu Hause unterstützt. Außerdem gehört die Arbeit mit Einzelnen und kleinen Gruppen zu verschiedenen Themen, wie z.B. Stressbewältigung, Konfliktfähigkeit, Freundschaft, Sozialkompetenzen etc. zum Aufgabenbereich der Schulsozialarbeit.

Im Klassenverband werden in Kooperation mit den Lehrkräften dem Alter der Kinder entsprechende Sozialtrainingseinheiten durchgeführt, Ausflüge und besondere Aktionen begleitet oder einzelne Kinder darin unterstützt, sich in der Klassengemeinschaft besser zurecht zu finden.

Ihnen als Eltern steht hier ein Ansprechpartner in Erziehungsfragen, bei Konflikten im Umgang mit der Schule oder z.B. als Vermittler zu öffentlichen Diensten oder anderen Institutionen zur Verfügung.

Die Beratungsgespräche sind freiwillig und vertraulich, sie unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht.

Viele Anliegen können direkt besprochen werden, weiterhin besteht die Möglichkeit einen persönlichen Termin oder einen Telefontermin zu vereinbaren. Die Kontaktdaten zu Herrn von Borries finden Sie auf Seite 8.

Elternbeirat

Nun ist Ihr Kind schon bald ein Schulkind und Sie gehören dann zur Elternschaft unserer Schule!

Elternarbeit ist ein wichtiger Bestandteil der Grundschule. Eltern können viel bewirken!!! Eine gute Eltern-Lehrer-Beziehung ist ein großes Plus für die Kinder.

Auf dem ersten Elternabend werden die neuen Elternsprecher/innen gewählt. Nur keine Angst davor, lassen Sie sich aufstellen. Sie können sich diese Aufgabe mit Mehreren teilen.

Es macht einfach Spaß zu sehen, dass wir innerhalb unseres Rahmens noch Vieles mitentscheiden und verändern können.

Wir freuen uns, Sie im Elternbeirat begrüßen zu können.

Wen kontaktiere ich in unserer Schule wann und wie, bei welchem Thema?

Ihr Kind...

- ist krank
- kann aus einem anderen Grund nicht am Unterricht teilnehmen

Frau Kleinert
(Sekretariat bis spätestens 7:50 Uhr)



0421 361-8268 (ggf. auf Band sprechen)



100@schulverwaltung.bremen.de

Ihr Kind hat Probleme...

- im Unterricht
- in den einzelnen Lerngruppen
- mit Pädagoginnen/ Pädagogen

Ihre Ansprechpartner/in nach Priorität

1. Klassenlehrer*in
2. Elternsprecher*innen
3. Schulleitersprecher*innen

Sie haben Beratungsbedarf...

- zu Themen, die Ihr Kind betreffen
- zu Ihrer familiären Situation

Herr von Borries
(Sozialarbeiter)



0421 361-89550



tom.vonborries@schule.bremen.de



jeden Donnerstag von 13:00 – 14:00 Uhr
offene Sprechstunden

Sie möchten Ihr Kind vom Unterricht befreien...

- Hierfür müssen Sie frühzeitig eine Genehmigung der Schulleitung einholen.
- Die Befreiung vom Unterricht für mehrere Tage (max. 2) ist nur einmal in der Grundschulzeit möglich.
- Vor und nach den Ferien ist eine Befreiung vom Unterricht nicht möglich.
- In Bremen besteht, wie überall in Deutschland, Schulpflicht, d.h. Ihr Kind muss in der Schulzeit außerhalb der Ferien immer den Unterricht besuchen.
- Bei Nichteinhaltung dieser Schulpflicht handelt es sich um eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.“

Wir freuen uns...

- über einen wertschätzenden, respektvollen, vertrauensvollen und offenen Austausch.
- über konstruktive Kritik, wenn diese in einer Weise formuliert wird, dass die Empfänger*innen diese annehmen können.
- über den direkten Kontakt bei Themen, die Ihnen z.B. merkwürdig oder unverständlich erscheinen.
- über Vorschläge aus der Elternschaft, die wir unvoreingenommen prüfen und ein zeitnahes Feedback geben.

Unser Profil – Sport & Bewegung

Für ihre Entwicklung benötigen Kinder die Auseinandersetzung mit sich und ihrer Umwelt. Hier bietet besonders der Sport die Möglichkeit, das Selbstwertgefühl und die Persönlichkeit positiv zu entwickeln. Daher hat sich die Schule dafür entschieden, eine Schule mit Sportprofil zu sein.

- Der natürliche Bewegungsdrang der Kinder kann erfasst werden.
- Durch Bewegung können Aggressionen abgebaut werden.
- Durch Sport kann die Konzentration in weiteren Unterrichtsstunden erhöht werden.
- Die Lust zur Auseinandersetzung mit sich und dem eigenen Körper kann geweckt werden.
- Durch Sport kann ein positives Gesundheitsdenken gefördert werden.

An unserer Schule finden in

Klasse 1/2:

- drei Sportstunden,
- 3-4 Stunden Bewegungszeit pro Woche in der Betreuung und tägliche Bewegungszeit auf unserem großzügigen Schulgelände mit Spielplatz und Grünflächen statt;

Klasse 3/4:

- zwei Sport-/Schwimmstunden
- tägliche Bewegungszeiten auf unserem großzügigen Schulgelände mit Spielplatz und Grünflächen
- eine AG-Stunde pro Woche (Tanzen, Fußball, Taekwondo, Tischtennis, Zirkus, Ballspiele ...) statt;

Das AG-Angebot wechselt und wird von Lehrkräften und externen Trainern und Trainerinnen angeboten.

Klasse 1 bis 4:

- Teilnahme an den Bundesjugendspielen in Form eines Sportfestes
- Sponsorenlauf
- Sportabzeichen-Wettbewerb
- Sportprojekte

Leider sind einige Angebote für die Kinder davon abhängig, ob zusätzliche Gelder zur Verfügung gestellt werden. Eine Vielzahl an Projekten wird durch unseren Schulverein ermöglicht.

Unser Schulverein

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

den Schulverein der Grundschule gibt es bereits seit mehr als 20 Jahren. Viele tolle, sinnvolle und bereichernde Aktivitäten wären ohne den Einsatz unseres Vereins gar nicht möglich.



In der Vergangenheit haben wir unter anderem folgende Projekte unterstützt:

- Projektwochen „Trommelzauber“ und „Zirkus Hoppla“
- „Mein Körper gehört mir“ oder „Die große Nein-Tonne“ – theaterpädagogische Präventionsprogramme für Selbstbestimmung und gegen Missbrauch
- Finanzierung eines Taekwondo-Projekts, Bezuschussung der Skifahrt nach Bispingen
- Besuche von und bei den Bremer Philharmonikern
- Verschönerung des Schulhofs (z.B. die Freundschaftsbänke)
- das alljährliche Laternenfest

Aber wir helfen auch anders und gewähren Zuschüsse, z.B. für Klassenfahrten, denn jedes Kind an der Schule soll die Möglichkeit haben, an gemeinschaftlichen Aktivitäten teilzunehmen. Für all diese Dinge und viele Projekte in der Zukunft benötigen wir Ihre tatkräftige Unterstützung – finanziell oder im Verein selbst. Für mehr Info zu unserer Schulkleidung, zur Patenschaft und den Termin der nächsten Sitzung schreiben Sie uns gerne eine Mail an schulverein.rablinghausen@gmail.com.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Schulverein

Eingetragener Verein, Bremen VR 6034

Nutzen Sie den Bildungsspenden unter
bildungsspenden.de/rablinghausen

und unterstützen Sie so den Schulverein!

Beim Online-Shopping entsteht ohne Mehrkosten und ohne Anmeldung bei jedem Einkauf eine kleine Spende für den Schulverein. Zu den 30.000 angeschlossenen Online-Shops gehören zum Beispiel Amazon, Ebay, Decathlon, OTTO, Lieferando und viele weitere namhafte Anbieter.

Auch direkte Spenden sind möglich!



Frühstückszeit

Eingebunden in unseren Unterricht ist eine ausreichende Frühstückspause, in der Ihr Kind in Ruhe frühstücken kann. Zusätzlich gibt es auch kurze Trinkpausen. Geben Sie Ihrem Kind ein gesundes Schulfrühstück mit, z. B. Obst, Gemüse und ein belegtes Brot sowie Wasser oder Tee. Bitte verzichten Sie auf süße Pausensnacks und gesüßte Getränke.

Helfen Sie uns, Müll zu vermeiden, indem Sie wiederverwendbare Brotdosen und Trinkbehälter benutzen. Vermeiden Sie bitte Alu-, Frischhaltefolie usw.

Regelmäßig mittwochs in der ersten großen Pause öffnet unsere Schüler:Innen-Firma „Speisekammer“ ihre Türen. Hier können sich die Kinder einen zusätzlichen Pausensnack kaufen. Dabei kann man immer zwischen einem großen Snack für 1€ (z. B. Brezeln, belegte Brötchenhälfte, Pizzatoast) und einem kleinen Snack für 0,50€ (z. B. Gemüsespieß, Joghurt, Obstsalat) wählen.

Die Snacks werden von Kindern der 4. Klassen zubereitet und verkauft. Bei den Produkten achten wir nach Möglichkeit auf Regionalität (z. B. Äpfel aus unserem Schulgarten) und Bioqualität.

Mehrmals im Schuljahr findet das „**Gesunde Frühstück**“ statt. Hier gibt es in der Markthalle ein großes, von Eltern vorbereitetes Buffet, an dem sich die Kinder bedienen können. Es werden Obst und Gemüse, Brot und Müsli angeboten. Die genauen Termine erfahren Sie zu Schuljahresbeginn. Über Ihre Mithilfe freuen wir uns sehr.



Pausen- und Ferienregelungen

Pausen

Die Pausen sind dazu da, dass sich Schüler und Schülerinnen vom Unterricht erholen. Deswegen ist nach jeder zweiten Stunde eine Hofpause. Aber auch zwischendurch geht es manchmal hinaus, denn jeder Klasse steht die tägliche Bewegungszeit zu.

Pausenordnung

1. In der Pause verlasse ich den Klassenraum.
2. Auf dem Schulhof sind Spiele, die andere gefährden, nicht erlaubt.
3. Die „Großen“ nehmen Rücksicht auf die „Kleinen“.
4. Das Werfen mit Steinen und Schneebällen bringt Andere in Gefahr
5. Ballspiele sind nur auf der Rasenfläche erlaubt.
6. Ich darf den Schulhof nicht ohne Erlaubnis verlassen.
7. Die Toiletten sind kein Spielplatz.
8. Papier und Abfall gehören in den Papierkorb.
9. Nach der Pause achte ich darauf, dass meine Schuhe ohne Sand und Schmutz sind.
10. Im Klassenraum darf nicht getobt werden.

Grundschule Rablinghausen - Stundenplan						
Std.	Uhrzeit	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.
1.	8.00 - 8.55	inkl. Ankommenszeit 10 min.				
2.	8.55 - 9.40					
	9.40 - 9.50	<i>Frühstück</i>				
	9.50 - 10.20	<i>Spielpause</i>				
3.	10.20 - 11.05					
4.	11.05 - 11.50					
	11.50 - 12.15	<i>Spielpause</i>				
5.	12.15 - 13.00					

Ferien für die Schulen der Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven:

Schuljahr 2026/2027		
Sommer 2026	Do 02.07.2026	Mi 12.08.2026
Herbstferien 2026	Mo 12.10.2026	Fr 23.10.2026
Weihnachten 2026/2027	Mi 23.12.2026	Fr 08.01.2027
Halbjahresferien 2027	Mo 01.02.2027	Di 02.02.2027
Ostern 2027	Mo 22.03.2027	Fr 02.04.2027
Himmelfahrt 2027	Do 06.05.2027	Fr 07.05.2027
Pfingsten 2027	Mo 17.05.2027	Di 18.05.2027
Sommer 2027	Do 08.07.2027	Mi 18.08.2027

Schulregeln

An unserer Schule existieren sowohl Klassen- als auch Schulregeln. Die Schulregeln wurden mit dem Kollegium und dem Elternbeirat besprochen und von der Schulkonferenz genehmigt.

Mit den Kindern wird im 1. Schuljahr über die Regeln geredet. Diese Regeln sollen dann von den Kindern unterschrieben werden. Die Kinder bekunden hier, dass sie sich an die geltenden Regeln halten wollen.

- Ich will freundlich mit Lehrerinnen, Schülerinnen und Schülern sprechen.
- Ich will Streit mit Worten schlichten.
- Ich lasse jeden in Ruhe arbeiten und spielen.
- Ich behandle Gegenstände in den Klassen und Einrichtungen der Schule sorgsam. Auch Pflanzen und Tiere der Schule behandle ich mit Sorgfalt.
- Wenn ich etwas nicht will, dann hebe ich die Hand zum Stopp-Zeichen und sage es laut, damit es nicht zum Streit kommt.
- Ich will, dass niemand vor mir Angst haben muss.
- Ich will niemanden ärgern.



Miteinander – nicht gegeneinander

Bitte unterstützen Sie uns in unseren Bemühungen, allen Kindern zu ermöglichen, mit Freude, Spaß und ohne Angst in unserer Schule lernen und spielen zu können. Wenn sich unsere Erziehungsbemühungen ergänzen, kommen wir besser und schneller ans Ziel!

In diesem Zusammenhang wünschen wir uns auch, dass Sie

- Ihr Kind zu Ehrlichkeit, Höflichkeit, Rücksichtnahme, Hilfsbereitschaft erziehen
- auf gute Ernährung, körperliche Pflege und Gesundheit Ihres Kindes achten
- Bewegung draußen und Spiele mit anderen Kindern fördern und ermöglichen
- Fernsehen und Computerspiele begrenzen
- gemeinsam mit Ihrem Kind Bücher anschauen und vorlesen
- die deutsche Sprache fördern
- darauf achten, dass Ihr Kind pünktlich in die Schule kommt
- dafür sorgen, dass Ihr Kind einen Platz für die Hausaufgaben hat
- Ihr Kind für seine Anstrengungen loben
- an schulischen Veranstaltungen teilnehmen

Organisatorisches

Fahrräder/Roller

Allen Kindern unserer Schule ist es zuzumuten, den Schulweg zu Fuß zu gehen. Kinder der ersten Klassen sollten nicht mit dem Fahrrad zur Schule kommen.

Ab dem zweiten Schuljahr können Kinder mit einem verkehrssicheren Fahrrad und Helm zur Schule kommen, wenn der Schulweg **weiter als 1,6 km** entfernt ist.

Zur eigenen Sicherheit und um andere nicht zu gefährden, werden die Fahrräder auf dem Schulhof geschoben bzw. Kinder, die mit dem Roller oder Fahrrad zur Schule kommen, müssen den Eingang bei der Turnhalle benutzen. Schadensausgleich für beschädigte oder gestohlene Fahrräder/Roller wird nicht gewährt.

Spielsachen

Die Kinder sollen keine Spielsachen mit in die Schule bringen. Sollten sie es dennoch tun, behalten wir es uns vor, diese Sachen einzuziehen. Für Schäden, die am Spielzeug selbst oder durch mitgebrachtes Spielzeug entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

Handys/Smartwatches

Während der Schulzeit sowie bei den Schul-AGs am Nachmittag dürfen Handys und Smartwatches nicht benutzt werden und müssen im „Schlafmodus“ in der Schul-/Sporttasche bleiben. Beim Gebrauch (von 08:00 bis 16:00 Uhr) werden das Handy oder die Smartwatch von der Schule eingezogen und nur an die Erziehungsberechtigten im Büro wieder herausgegeben. Wir bitten auch alle Eltern, auf dem Schulgelände nicht zu telefonieren, zu fotografieren oder Videos zu erstellen.

Autos

Der Schulhof darf in der Zeit von 7.30 Uhr - 13.30 Uhr nicht von den Eltern mit dem Auto befahren werden.

Auf dem Dorfkampsweg direkt vor der Schule ist Halteverbot auf beiden Straßenseiten. Dieses ist durch Verkehrsschilder gekennzeichnet. Wenn Sie Ihr Kind zur Schule bringen, halten Sie dort bitte nicht. Lassen Sie Ihr Kind möglichst das letzte Stück des Schulweges zu Fuß laufen.



Sie gefährden direkt vor der Schule alle anderen Kinder.

Unsere Geschichte „Grundschule Rablinghausen“

Schule im 18. Jahrhundert



Im 17. Jahrhundert wurde die erste Rablinghauser Schule gegründet. Diese Schule wurde am Kamphof errichtet. Zu dieser Zeit betragen die Kosten für den Bau 647 Taler und 24 Groschen. Der Unterricht begann am 24. Dezember 1692. Da diese Schule schon recht baufällig war, wurde im Jahr 1753 ein Antrag für eine neue Schule gestellt. Gebaut wurde diese an der jetzigen Stromer Straße.

Später, ca. Mitte des 19. Jahrhunderts, wurde eine weitere Schule in der Wiedhofstraße errichtet. Am 05. Dezember 1902 brannte die Schule ab. Die Ursache war ein Schornsteinbrand auf dem Dachboden. Neu errichtet wurde sie auf dem ursprünglichen Gelände im Jahr 1903. Im zweiten Weltkrieg, in der Nacht vom 18. zum 19. August 1944 wurde ein Großteil der Rablinghauser Schule durch Brandbomben zerstört

Schule an der Wiedhofstraße



Neubau Dorfkampsweg 1951



Im Jahr 1951 wurde eine neue, moderne Schule am Dorfkampsweg gebaut. Im ersten Bauabschnitt wurden zwei Trakte, mit 8 Klassenräumen und einem Werkraum fertig gestellt. Die Einweihung wurde am 27.09.1951 gefeiert. Der Zweite Bauabschnitt erfolgt im Jahr 1956 und umfasste 4 zusätzliche Klassenräume und die Markthalle. Im Folgejahr 1957 kam die Turnhalle dazu.

Unsere Grundschule heute



Hilfsangebote, Erziehungsberatung, Familienhilfe

Kontakte außerhalb unserer Schule

Fragen? Stress? Sorgen? Wir haben eine Liste der wichtigsten Organisationen und Stellen zusammengestellt, an die Sie sich bei Bedarf wenden können.



ReBUZ Süd
 Tel.: 0421 361-10559
 Fax: 0421 361-3643
 sued@rebuz.bremen.de

- Lernentwicklung
- Lern- und Leistungsprobleme
- Lese- und Rechtschreibschwäche
- Rechenschwäche
- besondere Begabungen
- Sprachentwicklung
- Sozial-emotionale Entwicklung
- psychische Auffälligkeiten
- Verhaltensauffälligkeiten
- Schulvermeidung
- Gewalt und Gewaltprävention
- Sucht und Suchtgefährdung
- Übergänge und Fragen der Schullaufbahn
- Krisen und Notfälle an Schulen
- Unabhängige Beratung Inklusion
- Sonderpädagogische Förderung

NummergegenKummer



Kinder- und Jugendtelefon
116111
 anonym und kostenlos vom Handy und Festnetz
 montags - samstags von 14 - 20 Uhr
spezial unterstützt durch die Deutsche Telekom
 NummergegenKummer



E-Mail: bremen@profamilia.de
 Telefon: 0421 3406030



Eltern-Stress-Telefon

Montag bis Mittwoch von 9.00 - 11.00 Uhr
 und Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr
 0421/240112-20



Beratungsstelle
 gegen sexuellen Missbrauch
 an Mädchen e.V.

Telefon 0421 - 617 188
 Fax 0421 - 617 174

Telefonische Sprechzeiten

Mo 11.00 - 13.00 Uhr
 Mi 14.00 - 16.00 Uhr

